Fördermöglichkeiten in der Milchviehhaltung

Forum – Futter, Kälber, Klima

Annett Juhl

- Fördermittelmanagement -

Dummerstorf, den 19.11.2024



LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH

STARK FÜRS LAND!


Über uns
LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH
Agrarinvestitionsförderungsprogramm
AFP
LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH
Steigerung der
Energieeffizienz
und CO_2-Einsparung
LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH
Aktionsprogramm
Natürlicher
Klimaschutz
LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH
Kleinstunternehmerförderung
LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH
Weitere
Förderprogramme
LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH
LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Über uns

LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Über uns

- Gründung 27. März 1991
- Partner für die öffentliche Hand, Landwirte, Kommunen und Unternehmer

- 170 Mitarbeiter
- 4 Standorte
- 7 Fachbereiche




Unternehmensgebäude Zentrale in Leezen

LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Fachbereiche



Fördermittelmanagement

Beratung und Betreuung für folgende

- **Agrarinvestitionsförderungsprogramm - AFP**
- **Energieeffizienz in der Landwirtschaft**
- **Kleinstunternehmerförderung**
- **Marktstrukturverbesserungsrichtlinie**
- **Klimaschutzförderrichtlinie**



Informieren, beraten, begleiten:

Individuelle Fördermittelberatung

Erstellen von Finanzierungsplänen, Investitions- und Betriebskonzepten

Agrarinvestitionsförderungsprogramm AFP

LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH

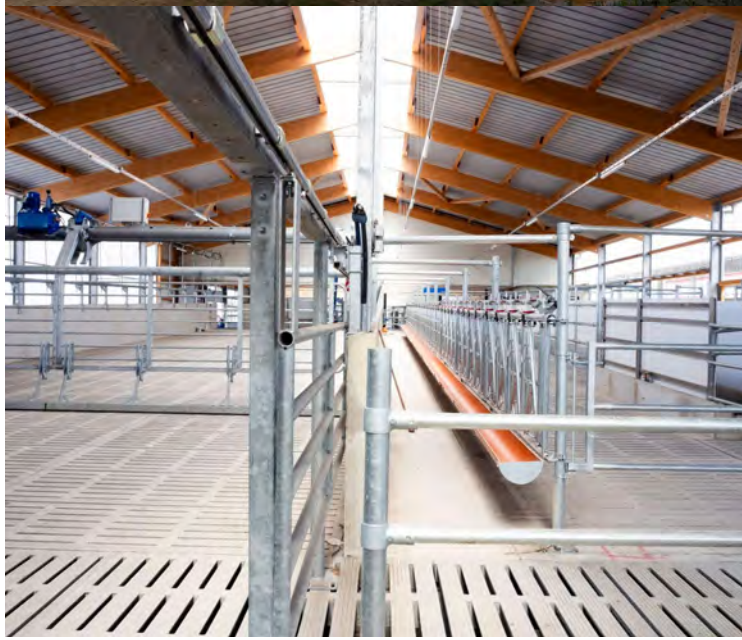
AFP

Ziele:

- Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen zur
  - Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen
  - Rationalisierung und Senkung der Produktionskosten
  - Erhöhung der betrieblichen Wertschöpfung

- Unterstützung einer wettbewerbsfähigen, nachhaltigen, besonders umweltschonenden, besonders tiergerechten und multifunktionalen Landwirtschaft





AFP

Im Zeitraum 2023 – 2027 können
max. 2 Mio. € Nettoinvestitionssumme bzw.
max. 1 Mio. € Zuschuss
ausgeschöpft werden!





Voraussetzungen

- 25 % der Umsatzerlöse aus landwirtschaftlicher Urproduktion
- Mind. 8 ha LN
- Gehört zur KMU
- Max. 2 GV/ha
- Nachweis beruflicher Fähigkeit
- Eigenkapitalquote < 76 % bei Betrieben > 280 ha

- Investition mind. 20.000 € netto
- Investition max. 5 Mio. € für Stallbau

AFP

Was wird gefördert?



Investitionen in langlebige Wirtschaftsgüter



Umwelt- und Klimaschutz-maßnahmen



Investitionen in tiergerechtere Haltungsverfahren



Bewässerungs-anlagen



bestimmte Maschinen der Innenwirtschaft



Architekten- und Ingenieurleistungen

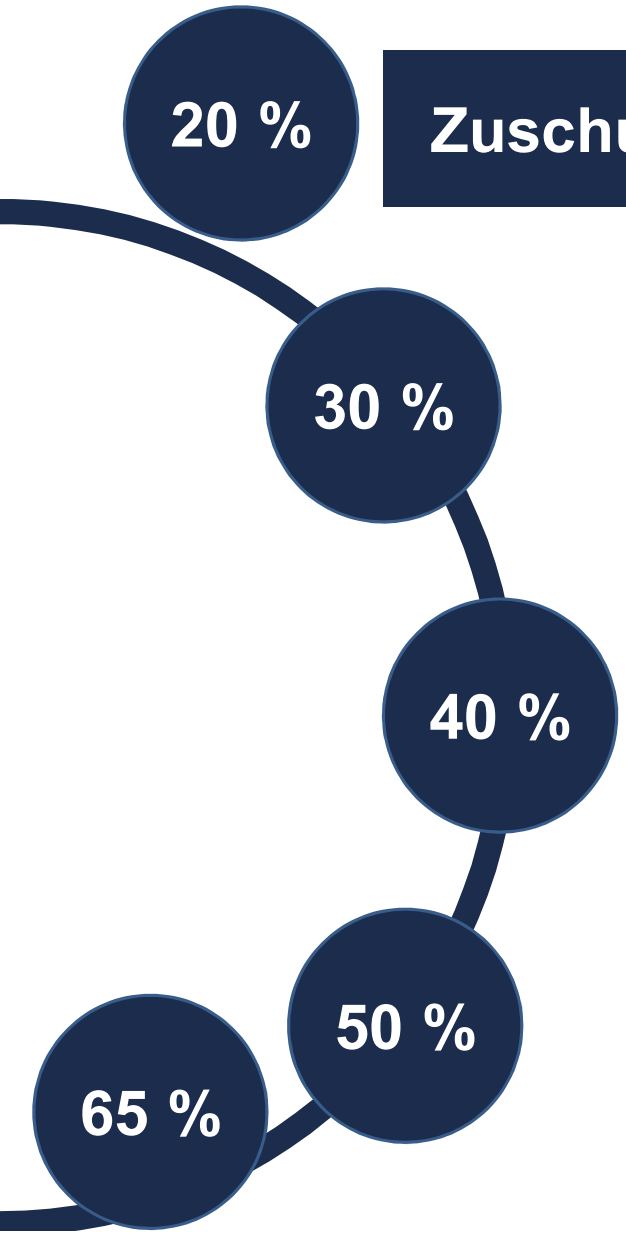


Betreuung und Beratung



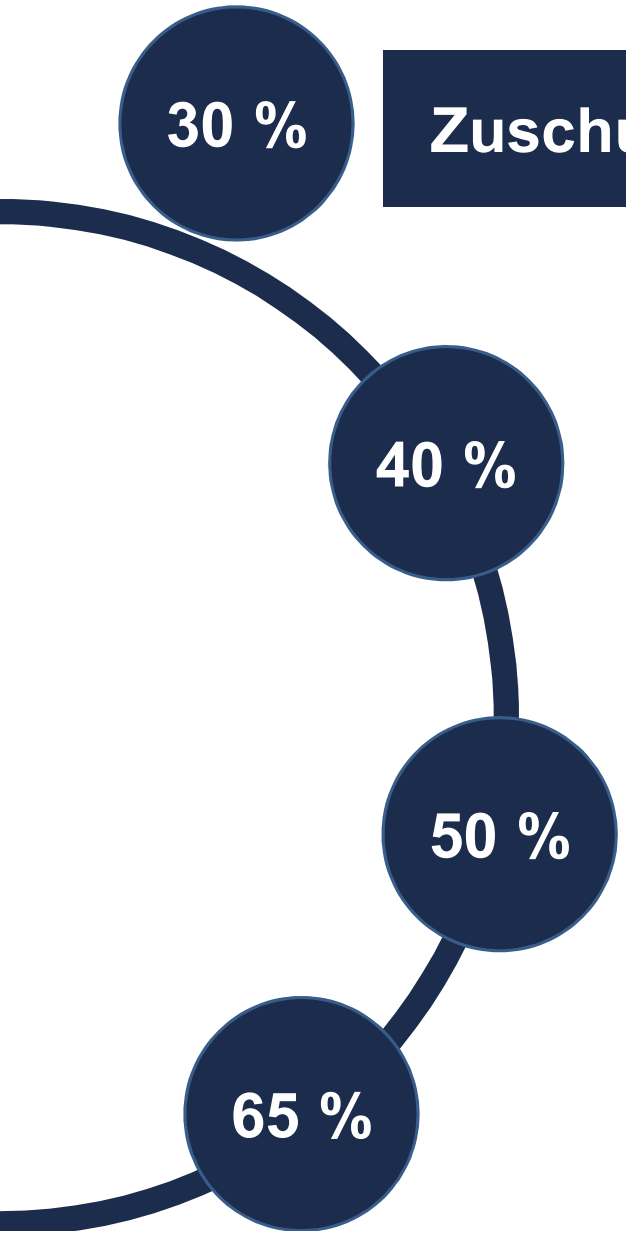
Junglandwirte


AFP
20 %
30 %
40 %
50 %
65 %
Wie wird gefördert



Zuschusshöhe

- Stallbaumaßnahmen entsprechend den tiergerechten Anforderungen laut Anlage 1 Teil A
- Bauliche Anlagen für die Tierhaltung (z. B. Fahrsiloanlage, frostsichere Tränken etc.)
- Außenanlagen (z. B. Hofbefestigung, Tankstellen, Werkstatt, Brunnen, Grauwasserbehälter, Hofentwässerung etc.)
- Mobile Technik im Innenbereich (z. B. Einstreugerät, Fang- und Behandlungsstand, Futtermischwagen etc.)

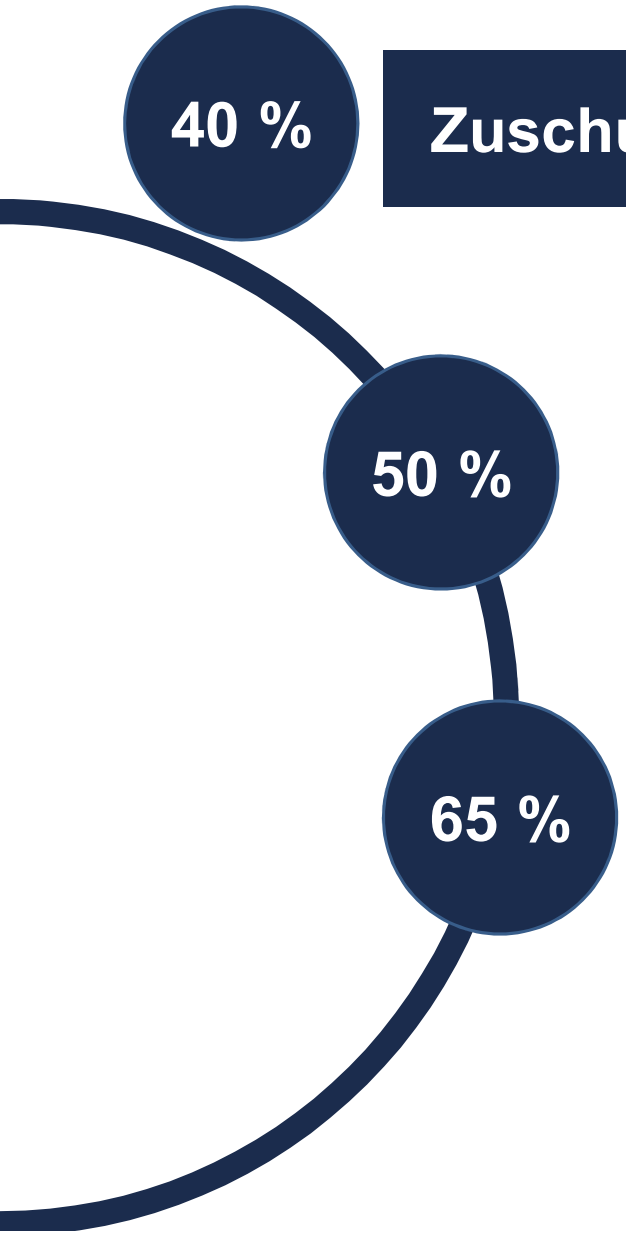


Zuschusshöhe

- Emissionsmindernde Umbaumaßnahmen in Stallgebäuden, die den besonders tiergerechten Anforderungen laut Anlage 1 Teil A entsprechen

  - Kot-Harn-Trennung
  - Verkleinerte Güllekanäle
  - Emissionsarme Stallböden
  - Fütterungssysteme für nährstoffreduzierte Phasenfütterung
  - Gülleкühlung

- Bewässerungsanlage



Zuschusshöhe

- Stallbaumaßnahmen entsprechend den tiergerechten Anforderungen laut Anlage 1 Teil B
- Neubau abgedecktes Wirtschaftsdüngerlager (nur Gülle)
- Neubau Dunglege (mit Abdeckung bei Geflügelkot)
- Waschplätze für Pflanzenschutzspritzen
- Geschlossene Bewässerungssysteme
- „Biobett“-Systeme
- Frostschutz, Hagelschutz und Starkregenschutz für Sonderkulturen

50 %

65 %

Zuschusshöhe

- Emissionsmindernde Umbaumaßnahmen in Stallgebäuden, die den besonders tiergerechten Anforderungen laut Anlage 1 Teil B entsprechen

  - Kot-Harn-Trennung
  - Verkleinerte Güllekanäle
  - Emissionsarme Stallböden
  - Fütterungssysteme für nährstoffreduzierte Phasenfütterung
  - Güllekühlung

65 %

Zuschusshöhe

- Nachträgliche Abdeckung von vorhandenen Güllebehältern
- Nachrüstung von Abluftreinigungsanlagen

AFP

- Zusätzlich 10 % Zuschuss für Junglandwirte

- Förderung der Betreuungsgebühr = 60 % Zuschuss, max. 10.500 €

AFP

Beispiele für Rinderhaltung

- Milchtaxi
- Kälberiglus
- Futtermischwagen für TMR
- Fahrsiloanlage
- Modernisierung Dunglege
- Futtersilos
- Hofbefestigung
- Umbau vom Milch- zum Aufzuchtstall
- Einbau Ventilatoren im Stall
- Installation frostsichere Tränken
- Strohverteiler
- Gülleseparator
- Automatischer Futterschieber
- Gesundheits- überwachung
- Brunnen
- Klauen- und Behandlungs- stände
- Siloentnahmegerät
- Tierwaagen
- Beleuchtung
- Liegematten/ Laufmatten
- Futterautomaten/ Tränkautomaten





Steigerung der Energieeffizienz und CO_2-Einsparung

LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Energieeffizienzrichtlinie

Für Landwirtschaftsbetriebe (KMU)

- Einzelmaßnahmen mit 20 – 30 % Zuschuss
  - Austausch kleiner Verbraucher
  - Energiespeicher
  - Reifendruckregelanlage
  - Alternative Antriebssysteme für Landtechnik

- Einsparinvestition nach Energieberatung mit 40 – 50 % Zuschuss
  - LED-Beleuchtung
  - (Agri-) PV-Anlagen zur Eigenstromnutzung
  - Kleinwindanlagen
  - Wärmeerzeuger zur Umwandlung von Biomasse
  - Wärmepumpen etc.

max. 600.000 € Zuschuss





Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz

LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK)

Für Landwirtschaftsbetriebe, Lohnunternehmen (KMU)

- Maschinen und Geräte zur Bewirtschaftung wiedervernässter oder nasser Moorböden
  - Zuschusshöhe 65 % für LWB bzw. 20 % für LU
  - mind. 5 ha Moorfläche in Bewirtschaftung
- Maschinen und Geräte zur Stärkung der natürlichen Bodenfunktion
  - Zuschusshöhe 30 – 40 % für LWB bzw. 10 – 20 % für LU
- Interessensbekundungsverfahren vorgeschaltet
- Antragstellung erst nach Einladung

max. 500.000 € förderfähige Investitionssumme

Kleinstunternehmerförderung

LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Kleinstunternehmerförderung

Für kleinste gewerbliche Unternehmen

- Ziel ist Diversifizierung der ländlichen Infrastruktur
- Für Kleinstunternehmen des verarbeitenden Gewerbes, des Handwerks, der Dienstleistungsbranche, der Tourismusbranche
- Schaffung und Entwicklung nichtlandwirtschaftlicher Tätigkeiten, die das Leben auf dem Lande attraktiver gestalten.
  - Hofcafé und Hofladen
  - Fahrradvermietung
  - Agrarshop
  - Friseur
  - Werkstatt
  - Molkerei etc.

Zuschuss 30 – 35 % (max. 200.000 €)





Weitere Förderprogramme

LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Weitere Förderprogramme

- Marktstrukturverbesserungsrichtlinie

- Klimaschutzförderrichtlinie





Gewerbliche Unternehmen

- Pendant zu AFP und EE
- Zuschüsse 25 – 50 %

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Wir beraten Sie gerne und finden das passende Förderprogramm für Ihre Investition!



Rostock
Annett Juhl
0381 - 405 1330



Greifswald
Luise Paul
03834 – 832 14



Leezen
Holger Görtemöller
03866 - 404 123



Neubrandenburg
Manfred Manthey
0395 – 450 346

LANDGESELLSCHAFT
Mecklenburg-Vorpommern mbH